

RS Vwgh 2022/3/21 Ra 2021/09/0235

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.03.2022

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren
63/02 Gehaltsgesetz
82/02 Gesundheitsrecht allgemein

Norm

AVG §56
EpidemieG 1950 §17
EpidemieG 1950 §32
EpidemieG 1950 §7
GehG 1956 §15 Abs5
VwGVG 2014 §17
VwRallg

Rechtssatz

Ein Verdienstentgang bei Bundesbeamten ist nur insoweit denkbar, als der Beamte nicht pauschalisierte Nebengebühren (vgl. § 15 Abs. 5 GehG 1956) bezieht. Soweit diese nämlich "streng verwendungsabhängig" sind, entfällt mit dem Ende der Leistung auch die Gebührlichkeit einer Zulage (vgl. VwGH 16.9.2010, 2009/12/0187).

Schlagworte

Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtsanspruch Antragsrecht Anfechtungsrecht VwRallg9/2 Maßgebende Rechtslage maßgebender Sachverhalt

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2021090235.L06

Im RIS seit

17.05.2022

Zuletzt aktualisiert am

17.05.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at